

Gelegenheiten
zum Gespräch



Die UWG ist bekanntlich keine Partei, sondern ein Verein, der sich ausschließlich zum Wohle unserer schönen Gemeinde engagiert. Neben unserem politischen Engagement gibt es auch vielfältige kulturelle und gesellschaftliche Aktivitäten im Kreis unserer Mitglieder und Freunde. Ein Höhepunkt war im Juli eine Rallye, die durch die schöne Umgebung unseres Ortes geführt hat. Es gab weder Zeitdruck noch Konkurrenzkampf, die Teilnahme war für jeden ein Gewinn. Die Gruppen lösten die von Ingrid Friederici liebevoll ausgearbeiteten Fragen und genossen bei bestem Wetter die schöne Landschaft.



Im Forsthaus Friedrichsruh trafen sich alle zur Auswertung und zum gemeinsamen Abendessen. Auch diese Veranstaltung gab wieder viel Gelegenheit zum Gespräch mit den Gemeindevertretern und anderen Mitgliedern.

Eine nächste Gelegenheit bietet das traditionelle UWG-Sommerfest, das in diesem Jahr am 1. September stattfindet. Mitglieder und Sympathisanten der UWG sind eingeladen, sich in lockerer Atmosphäre auch über die aktuellen Themen der Ortspolitik zu informieren und auszutauschen. Kurztzuschlossene können sich gerne noch kurzfristig unter Tel: 1268 anmelden.

Sofern Sie generell Interesse an der UWG und an unseren Veranstaltungen haben, sprechen Sie gerne einen unserer Gemeindevertreter an oder schreiben Sie an info@uwg-aumuehle.de eine E-Mail.

ALEXANDER BARGON,
FRAKTIONSSPRECHER



„Wann, wenn nicht jetzt? Wo, wenn nicht hier? Wer, wenn nicht wir“, so John F. Kennedy. Dieses Zitat soll für uns das Ende der Sommerzeit einleiten: Der politischen Sommerpause in Aumühle. Wir werden die nächsten Monate dafür nutzen, unsere Wahlversprechen in die Tat umzusetzen. Und ja, wir müssen sparen. Der Aumühler Finanzhaushalt lässt keine großen Sprünge zu – trotzdem haben wir wichtige und auch teure Projekte zu bewältigen. Welche Projekte am dringlichsten sind und wie wir sie effektiv angehen können, wollen wir uns aus einer **Studie zur Ortsentwicklung Aumühle** erfahren. Auch über unsere **Feuerwehr** müssen wir uns Gedanken machen. Wenn sie nachhaltig einsatzbereit bleiben soll, dann sollten wir dort tätig werden. Für unsere Sportanlage, insbesondere für das **Sport- und Jugendheim**, muss nun endlich eine Lösung her. Wir haben außerdem versprochen, die strikte Aumühler **Baumschutzverordnung** anzugehen und unsere **Schule** muss endlich auf einen zeitgemäßen digitalen Stand gebracht werden. Am Bahnhof muss für die Sicherheit der **Fahrräder** gesorgt werden.... es gibt viel zu tun. „Wenn nicht jetzt – wann dann?“. Packen wir es an! Jetzt!

Herzlichen Dank an alle, die Ende August auf unserem CDU Sommerfest waren, uns viele Anregungen gegeben und uns in unseren Vorhaben und Zielen bestärkt haben. Gern nehmen wir weitere Anregungen an. Über unsere Website können Sie jederzeit mit uns in Verbindung treten.

Wir wünschen Ihnen einen gelungenen Herbst.

IHRE CDU –
PETER KRÜGER-HERBERT



Liebe Aumühlerinnen und Aumühler,

jeden zweiten Montag sehe ich die vielen Gelben Säcke am Straßenrand, im Schnitt wohl zwei bis drei Stück von jedem Haushalt, da nehme ich den eigenen nicht aus. Deren Inhalt: überwiegend hochwertige, mit großem Aufwand hergestellte Behälter aus Kunststoff, bestimmt für eine kurze Nutzungsdauer von 1-2 Wochen. Vom Hersteller zum Lebensmittelproduzenten und von dort gefüllt in die Supermärkte gekarrt bezahlen wir für diese Verpackungen einschließlich der Entsorgungs- und Verwertungskosten und schleppen sie dann mit nach Hause, wo wir sie umgehend in die Gelbe Tonne werfen. Das Verwertungsunternehmen holt sie wieder ab und führt dann aktuell 36% dem Recycling zu, der Rest wird verbrannt.

Für mich ist das abgesehen von den Problemen, die damit verbunden sind, wenn diese Kunststoffe in die Umwelt gelangen, eine riesige sinnlose Verschwendung von Ressourcen. Natürlich bietet das System viele Arbeitsplätze und es wird auch gut daran verdient! Aber was, wenn all dies in sinnvolle, nachhaltige Produkte investiert würde? Wir wissen alle, wie schwer es ist, beim Einkauf auf Verpackungen zu verzichten, vor allem, wenn wir nach der Arbeit noch schnell das Nötigste für's Abendessen besorgen. Aber gerade in Aumühle haben wir gute Möglichkeiten, Lebensmittel lose und nur minimal verpackt zu kaufen und dadurch unseren persönlichen Müllberg ein wenig zu reduzieren.

Vielleicht wird dann irgendwann aus drei Säcken an der Straße nur noch einer.

RENO BASTIAN
SACHSENWALD-GRUENE.DE/
AUMÜHLE



Liebe Aumühlerinnen und Aumühler,

innerhalb der ersten Sommerpause wurde für die neue Gemeindevertretung die Kommunalpolitik auf ein Minimum reduziert.

Jetzt ist das Sommerloch, das wir auch beruflich zu spüren bekamen, vorbei. Umso wichtiger, dass die Gemeindevertretung jetzt durchstartet! Es ist viel zu tun! Denken wir neu!

Akut müssen wir uns mit Folgendem befassen:

- Aumühles Mühlen"tümpel" (Mühlenteich): Komplettsanierung durch Investoren und Belegung des Tourismus nördlich der Bahntrasse oder Wiederherstellung des Altzustandes?
- Instandhaltung unserer teilweise maroden Straßen und Gebäude, z.B. Bismarck-Turm, Sport- und Jugendheim – Wir brauchen Ideen und Konzepte!
- Handhabung der Baumschutzordnung

Am 28. August fand eine Mitgliederversammlung der FDP statt.

Der Vorstand des Ortsverbands Aumühle wurde neu besetzt. Fest steht, dass das Amt des Vorsitzenden und des stellv. Vorsitzenden neu vergeben wurden. Zum Redaktionsschluss war das Ergebnis noch nicht bekannt.

In persönlicher Sache:
Vielen Dank für die Unterstützung in den letzten 5 Jahren.

Mit besten Grüßen
LUCAS NIGBUR